

Franckesche Stiftungen zu Halle

Mission-Büchlein Zu Grösserer Ehr GOTTes Und Hülff der Seelen

Grosch, Anna Magdalena

Erffurt, 1724

VD18 13177214

Morgen-Gesang.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-199385](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-199385)

53) 4 (53



Morgen-Gesang.

Auff! mein Seel fang an zu loben

6

Deinen Gott im Him mel droben

6

Das

5 (5)

Von dem Morgen biß zur Nacht

6 5
4 *

So be Gott mit Werck und Worten

Denck: er ist an al len Orten

Gott



Pfalm. Auf! mein Seel fang an zu loben/
145. 1. Demen Gott im Himmel droben/
 Von dem Morgen bis zur Nacht:
 Lobe Gott mit Werk und Worten/
 Denck: er ist an allen Orten;
 Gott nimmt alles wohl in acht. :/

1. Cor.
10. 31. Alles meinem Gott zu Ehren,
 Gottes Lob und Ehr zu mehrn
 In der Arbeit, in der Ruh:
 Meinem Gott allein will geben
 Leib und Seel, mein ganzes Leben:
 Gib', O Jesu! Gnad darzu. :/

2.

Ja mein Gott! dein Gnad mir gebe/
 Daß ich allzeit Christlich lebe/
 Fleißig halte dein G:bott:
 Ehre mich/nach deinem Willen
 Dein Befehl recht zu erfüllen;
 Weil du bist mein Herr und Gott :/
 Alles meinem Gott zu Ehren &c.

*Pf. 142
 v. 10.*

3.

An ein Gott in drey Personen
 Der allein uns kan belohnen/
 Glaub' und hoffe festiglich:
 Gott mein höchstes Gut ich liebe/
 Diese Lieb von Herzen übe
 Bis in Tod beständiglich :/
 Alles meinem Gott zu Ehren &c.

*Hebr.
 11. v. 6.*

4.

Nichts als Gott im Leben suche/
 Und darum die Sünd verfluche/
 Weil Gott haßt die Sünd allein:
 Ey ich will ein Sünd begehen/
 Lieber will ich gleich ausstehen
 Alles Ubel/ alle Pein :/
 Alles meinem Gott zu Ehren &c.

*Sap. 14
 v. 9.*

5. Nichts

Ja

Rom. 8. Nichts von Gott mich soll abschelden:
 39. Glück und Unglück/ Freud und Leyden
 Gilt mir alles eben gleich:
 Ja nach Creutz mein Herz verlangt/
 Dort am Creutz mein Iesus hanget/
 Zeigt den Weg zu seinem Reich :/:
 Alles meinem Gott zu Ehren &c.

6.

Col. 3. Was ich thue/ was ich denke/
 5. 17. IESU! in dein Herz versencke/
 O mein allerbestes Gut!
 Mich in Leibs und Seel. Gefahren
 Wollest für der Sünd bewahren/
 Für der ewig Höllen. Blut :/:
 Alles meinem Gott zu Ehren &c.

7.

Eccles. Was die Welt in diesem Leben
 12. 5. 8 Uns hier zeitlich Guts kan geben/
 Ist ja lauter Eitelkeit:
 Gottes Gnad und Freundschaft haben
 Seynd die allerbeste Gaben/
 In der Zeit und Ewigkeit :/:
 Alles meinem Gott zu Ehren &c.

8. O mein

hoff
liebe